

General-Anzeiger

Saaleisches Tageblatt.

Saaleische Kurze Nachrichten.

Abonnement 50 Pfg. pro Monat frei in's Haus.

für Halle und den Saalkreis.

Wöchentliche Gratisbeilagen:

„Der Bauernfreund“ und „Aikeriki am Saalestrande“.

Amfliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Verbreitungsbezirk: Stadt Halle a. S., Viehweiden, sowie sämtliche Ortshäfen des Saalkreises, der Kreise Sitterfeld, Jellisch, Gestorf, Mansfelder Gebirgs- und Saalkreis, Merseburg, Jannaburg, Querfurt, Wilkau-Holzkirchen, ferner andere jährliche Orte der Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen, insgesammt gegen 1000 Ortshäfen mit 113 eigenen Häusern.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Deutscher Reichstag.

171. Sitzung. 14. Mrz. Mittags.

Berlin, 9. Februar.

Auf der Tagesordnung stehen zunächst Wahlprüfungen.

Die Wahl des Abg. Reichardt (Weimar) beantragt die Kommission für ungültig zu erklären.

Abg. Kater als Referent: Ich habe Ihnen in meiner Eigenschaft als Referent den Beschluß der Kommission zu empfehlen, weil jedoch zugleich mittheilen, daß inzwischen, seit die Kommission ihren Beschluß gefaßt, neue Thatsachen, insbesondere neue Zeugenaussagen bekannt geworden sind, bei deren Kenntniß die Kommission nachgehende zu einem anderen Beschluß gelangt sein würde.

Abg. Spahn (Hr.): Ich beantrage mit Rücksicht gleichwohl die Sache an die Kommission zurückzuverweisen.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich schließe mich diesem Antrag unter Anerkennung der Obhutspflicht des Referenten an.

Die weitere Debatte beschließt das Haus dem Antrag Spahns gemäß.

Die Wahl des Abg. Kötter-Oplau (son.) beantragt die Kommission für gültig zu erklären.

Abg. Kopp (Hr.): Dieser Beschluß der Wahlprüfungskommission ist nur mit 8 gegen 5 Stimmen gefaßt worden.

Abg. Spahn (Hr.): Ich schließe mich dem Wunsch des Referenten an.

Die weitere Debatte beschließt sich das Haus darauf für Gültigkeit der Wahl.

Es folgt die erste Lesung des Handelsgesetzbuchs.

Abg. Hoesen (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

haben die Aufstellungen zu machen. Die Kommission wird den Entwurf genau prüfen müssen.

Abg. Träger (Hr.): Ich kann den Entwurf nur als eine der ausgedehnten gesetzgeberischen Arbeiten bezeichnen, die niemals an den Reichstag gelangt sind.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich schließe mich diesem Antrag unter Anerkennung der Obhutspflicht des Referenten an.

Die weitere Debatte beschließt das Haus dem Antrag Spahns gemäß.

Die Wahl des Abg. Kötter-Oplau (son.) beantragt die Kommission für gültig zu erklären.

Abg. Kopp (Hr.): Dieser Beschluß der Wahlprüfungskommission ist nur mit 8 gegen 5 Stimmen gefaßt worden.

Abg. Spahn (Hr.): Ich schließe mich dem Wunsch des Referenten an.

Die weitere Debatte beschließt sich das Haus darauf für Gültigkeit der Wahl.

Es folgt die erste Lesung des Handelsgesetzbuchs.

Abg. Hoesen (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

lors des ersten Vorberichtigungs 1/2, in das der Kaiser heute vor zwanzig Jahren eingeweiht wurde, zu sprechen.

(Nebst der künftigen Ministerpräsidenten) wird noch gemeldet: Der Kaiser erließ gestern Abend zu dem parlamentarischen Diner bei Bismarck in der Uniform des Breslauer Kaiserregiments, bei dem der Sohn und der Schwager des Kaiserregiments saßen.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich schließe mich diesem Antrag unter Anerkennung der Obhutspflicht des Referenten an.

Die weitere Debatte beschließt das Haus dem Antrag Spahns gemäß.

Die Wahl des Abg. Kötter-Oplau (son.) beantragt die Kommission für gültig zu erklären.

Abg. Kopp (Hr.): Dieser Beschluß der Wahlprüfungskommission ist nur mit 8 gegen 5 Stimmen gefaßt worden.

Abg. Spahn (Hr.): Ich schließe mich dem Wunsch des Referenten an.

Die weitere Debatte beschließt sich das Haus darauf für Gültigkeit der Wahl.

Es folgt die erste Lesung des Handelsgesetzbuchs.

Abg. Hoesen (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

Berlin, 9. Februar. (Sprengelrichten.) Der Kaiser kam heute Vormittag dem genutzten Spaziergang durch den Tiergarten und arbeitete, ins Schloß zurückgekehrt, längere Zeit mit dem General v. Scholtz. Mittags empfing er den sächsischen Militär-Bevollmächtigten General Martini.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Unter den Freunden ihres Vaters war nur einer, auf dessen unumwandelbare Ergebenheit sie rechnen konnte.

Herr Merentier war ein ehemaliger Schiffskapitän; er hatte Herr Dacodot in America kennen gelernt und ihm seitdem eine lebhafteste Freundschaft bewahrt.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

Abg. v. Marquardt (Hr.): Ich finde, daß der Entwurf, wonach das Handelsgesetzbuch zum künftigen Jahresbeginn in Kraft treten soll, im dem Entwurf nicht streng genug durchgeführt worden ist.

bedenkt Herr Bögel zu sehr, daß er keine Parantien, die sich anfänglich...

Trebb, erläuterte den Jahresbericht. Nach beendeten sind im vergangen...

Landesamt Halle: Geboren. 9. Februar. Dem Handarbeiter Rudolf Wolff ein S. Paul Robert...

Lokales.

Der Vorstand von drei Mitgliedern, welche in nur mit Durchschnittsgehälter...

Städtische Kommissionen.

Stiftungen am Donnerstag. Am 10. Februar und Freitag, den 12. Februar...

Don der Unterstadt.

In diesem Jahre setzen drei Mitglieder unserer Hochschule für 25-jähriges Jubiläum als ordentliche Professoren...

Städtische Theater.

Morgen findet die erste Wiederholung des Schauspielers...

Wahlmännische Concerte.

Morgen, Donnerstag findet das 5. Monomest-Concert des Waidert...

Wagner-Gesang-Verein.

In der am Montag abgehaltenen Generalversammlung erbat sich zunächst der Vorsitzende Herr Dr. Böhm...

Cartagen-Verein.

In der letzten Monatsversammlung hat Herr Geh. Reg.-Rath Prof. Dr. Freyer v. Trützschel einen überaus...

Öffentliche Verträge.

Der 4. öffentliche Vertrag des Naturwissenschaftlichen Vereins findet morgen, Donnerstag im Physikalischen Institut...

Vertrag.

Am nächsten Freitag Abend wird in dem großen Saal des Establishments...

Friedrichsmühlengasse.

Nach Meldung in die Halle eingekommener Nachrichten gelangt...

Offener Bahnhof.

Am Abend eingeleitete die Lokomotive des Eisenbahnhofs...

Öffentliche Besammlung der Handelskammer.

In der heute unter Vorsitz des Herrn Stadtrath Ernst abgehaltenen öffentlichen Besammlung der Handelskammer wurden die neuwahlgewählten...

Ans der Umgebung.

Sendorf, 9. Februar. (Frühlingsboten.) Hier sind die ersten Frühlingsboten...

Werbegesch.

Sendorf, 9. Februar. (Wasser.) In der Wohnung der Wokale...

Gebieten.

Sendorf, 9. Februar. (Gebietungsbescheid.) In der mehrfach erwähnten Einigungsverschiede des Kaufmanns Hermann G.

Witzel.

Sendorf, 9. Februar. (Der Schutzbauer-Kassian.) Das heute in der Dauptelche als beendet angesehen werden...

Witzel.

Sendorf, 9. Februar. (Witzel.) In der Wohnung der Wokale...

Witzel.

Sendorf, 9. Februar. (Witzel.) In der Wohnung der Wokale...

Witzel.

Sendorf, 9. Februar. (Witzel.) In der Wohnung der Wokale...

Witzel.

Sendorf, 9. Februar. (Witzel.) In der Wohnung der Wokale...

Telegramme und letzte Nachrichten.

Wittellung von Wolff's telegraphischen Bureau.

Deffau, 10. Februar. Die Gemahlin des Prinzen Edward von Anhalt...

Stralsburg i. Glt., 10. Februar. Der Statthalter veranlaßte eine parlamentarische Sitzung...

London, 9. Februar. Die Times' meldet aus Sebastopol: Die fliegende Schwarze Meer-Flotte...

Handel und Börse.

Berliner Börse.

Bank-Aktion. Berliner Handels-Gen. 144.000 B.

Ausländische Fonds. Australische Anleihe 67, 41.000 B.

Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Amst., Rot. 100 Fl. 18.800 B.

Privat-Diskont.

Amst., Rot. 100 Fl. 18.800 B.

Über an Blutandrang.

Das Blutandrang nach Kopf und Brust. Schwimmet, Schimmer...

Verordnungsliches Wetter am 11. Februar 1897.

Wetterbericht vom 11. Februar.

Wiederholungs-Nachrichten.

Wiederholungs-Nachrichten am 11. Februar.

Kirchliche Nachrichten.

Kapitels-Gemeinde Gledienheim, Zeitungs-Nachricht.



Permanente Ausstellung

streng stylgerecht durchgeführter

Mobiliar-Ausstattungen mit vollständig künstlerischem Innen-Decor.

Besichtigung von Interessenten erbeten.

Fr. Naumann, Halle a. S.,

Laden: Poststrasse 9, Möbelfabrik und Verkaufslager: Rathhausstr. 14.

40% Preussische Consols.

Behufs Abstempelung derselben auf 3 1/2% bitte ich um Einsendung der Stücke sowie Zinnscheine.

Woldemar Thoss,
Schulstrasse 7, I.

Henkel's

Bleich-Soda,

seit 20 Jahren bewährt als bestes und billigstes Wasch- und Bleichmittel. Wir warnen vor Nachahmungen, die meist aus calc. Soda bestehen und dem Bleich-Soda nur scheinbar ähnlich gleichkommen, unter dem Namen Bleich-Soda nur scheinbar ähnlich gleichkommen, unter dem Namen Bleich-Soda nur scheinbar ähnlich gleichkommen, unter dem Namen Bleich-Soda nur scheinbar ähnlich gleichkommen. Nur in Packeten erhältlich mit dem Namen „Henkel“ und dem „Löwen“ als Schutzmarke.
Henkel & Co., Düsseldorf.

Mäuse u. Ratten

werden schnell u. sicher getödtet durch Apoth. Freyberg's (Dolitzsch) **Rattenkuchen** Menschen, Hausthieren u. Geflügel unschädlich. Wirkung tausendfach belohnt. Dos. 0.50, 1.00 u. 1.50 bei Heimbold & Co., Adler-Apotheke, Kaiser-Apotheke, Löwen-Apoth., Ernst Jentsch, Walter-Droger., Wacharstr. 75, Hirsch-Apothek., Markt-Drogerie, Halle, Apotheken in Brehna, Döben, Eilenburg, Markranstädt, Lützen, Teicha, J. Hahn, Weissenfels, G. Teker, Bitterfeld, F. Ochs, Landsberg.

H. Richter,

concert. Heilgehilfe u. Zahnoperateur, Königsstrasse 17, P. empfiehlt sich zur Verfertigung aller chirurgischen Aufstellungen, Aufsen von Ferkeln, Schröpfen, Setzen von natürlichen u. künstlichen Zahnteilen, Wurzeln, Zahnfüßen, -Füllungen, -Verstärken zc.

Theater-Bühnen!

Vorhänge, Gaudien, Hintergründe in künstlerischer Ausführung, Vereins- u. Gebäudeläden, Plaggen, Schärpen zc., gemalte Wappen u. Sprüche für alle Festlichkeiten, Exponate, Transparenzen, Souvenire, sowie alle vorerwähnten Materialien liefert **Wilhelm Hammann, Düsseldorf** (früher Düren), Atelier für Bühnenmalerei u. Bühnenfabrik. Musterkarte Katalog, gemalte Schilde u. Rollenanzüge bereit.

Eine ganz vorzügliche Feder ist die



Chinesische

Thee's

von vorzüglicher Aroma empf.

E. Walther's Nachf., Moritzwinger 1 u. Steinweg 26. Zeichnungen, Kostenanschläge, Haftp. Berechnungen zc. fertigt billig Dessau, Baummeister, Schmiedestraße 26, I.



C. Hammer,

Uhrenhandlung, 42 Leipzigerstrasse 42. Großes Lager in **Regulateuren,** 14 Tage gehend, Mt. 12.—, Taschenuhren (Cylind. Remt.) mit Goldrand, Mt. 10.—, **Wecker,** Mt. 2.50.

Reparaturen, Jeder einsehen Mt. 1.—, Glas 10 Pf., Seiger 10 Pf., Schüssel 5 Pf. **Alles unter Garantie.**

Bockbierwürstchen.

Den Herren Restaurateuren hier und außerhalb empfiehlt zur Bockbiersaison feine

Bockbierwürstchen

in bester Qualität zu billigsten Preisen (Kafate gehören Abnehmern gratis)

Wilh. Nietsch, Leipzigerstraße 77, Fernspr. 166.

Eine große Auswahl leichter und schwerer

Arbeitspferde

sehen unter vollster Garantie preiswerth z. Verkauf. **Carl Kyritz,** Gasthof Grüner Hof. Telefon 257.



Möbel-Industrie.

Atelier für Innendekorationen.

Gebr. Bethmann, Halle a. S.,

Gr. Steinstrasse 70. Grossartige überraschende Auswahl grundgediegener geschmackvoll gearbeiteter Waaren, aufgestellt in Musterzimmern. **Solide Preise.** Prämirt: Liverpool, Amsterdam, Antwerpen, Leipzig, Halle a. S. etc.

David's

Schokoladen & Kakaos

werden von keinem Fabrikat übertroffen

Siphon-Bier-Versand

Paul Dänhardt, Fernspr. 919, Gr. Berlin.



Im Anstich stets vorrätig:
Niesiges Bier nach Pilsener Art à Krug M. 1,50
Lagerbier " " " 1,75
Niesiges Bier nach Münchener Art " " 1,50
Tafelbier " " 1,60
Freyberg-Bräu " " 1,75
Echt Münchener Bürgerbräu " " 2,50
Echt Münchener I. Qualität " " 2,50
(Inhalt per Krug ca. 5 Liter.)
Für Festlichkeiten im Hause das Beste.

Vorteilhafte Baustellen.

Nachdem der Erdkanal nunmehr fertig gestellt worden ist und die elektrische Straßenbahn im Sommer bestimmt in Betrieb genommen werden wird, will ich von meinem Acker am Bülberger Wege Baugrund in größerer oder kleineren Parzellen, darunter zahlreiche Gebäustellen, zu wünschener Preise verkaufen. Ganze Baublocke gebe ich sehr billig ab. Alles Näheres durch Herrn Bauwerkmeister W. Lücke, Steinweg 25.

Fritz Kurzhals.

Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen

— Garbe, Lahmeyer & Co. —
Abteilung II

ELEKTROMOTOREN

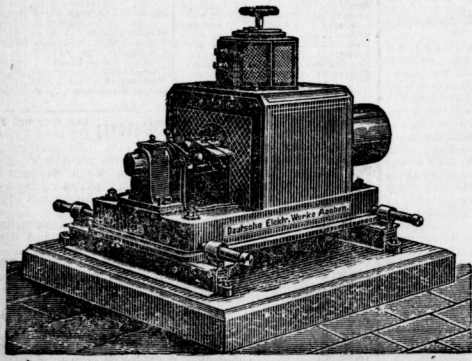
für

Elektrische Kraftübertragung

für jede Entfernung, Spannung und Leistung.

Vertreten durch das Ingenieur-Installations-Geschäft **Herrn Reinhardt Lindner, Halle a. S.**

Special-Prospecte und Nachweislisten.



Grösste Specialfabrik für Elektromotoren und Dynamomaschinen.